
(Diese deutsche Übersetzung der englischen Pressemitteilung dient nur zur Information. Die englische Version ist die offizielle Pressemitteilung.)

California, here we come!

Der von Airbus gebaute Copernicus-Satellit Sentinel-6 Michael Freilich fertig zum Abflug zur Startgelände Vandenberg

[@AirbusSpace](#) [@ESA_EO](#) [@CopernicusEU](#) [@NASAJPL](#) [#SpaceMatters](#)
[#Sentinel-6](#)

Friedrichshafen, 16. September 2020 - Airbus-Raumfahrtingenieure bereiten den europäischen Ozeansatelliten "Copernicus Sentinel-6 Michael Freilich" für seine Reise zum Startplatz Vandenberg in Kalifornien vor. Nächste Woche wird der Satellit am Flughafen München in ein Frachtflugzeug verladen und in die USA geflogen. Der Start des von Airbus gebauten Satelliten ist für den 10. November 2020 geplant.

„Copernicus Sentinel-6“ wird hochpräzise Messungen der Topographie der Meeresoberfläche durchführen. Der Satellit wird seine Entfernung zur Ozeanoberfläche mit einer Genauigkeit von wenigen Zentimetern messen und diese Daten für die Kartierung verwenden, wobei der Zyklus alle zehn Tage wiederholt wird. Die Mission ist auf bis zu sieben Jahre ausgelegt. Der Satellit wird Veränderungen in der Höhe der Meeresoberfläche dokumentieren, Schwankungen des Meeresspiegels aufzeichnen und analysieren und die Meeresströmungen beobachten. Genaue Beobachtungen von Veränderungen der Höhe der Meeresoberfläche ermöglichen Einblicke in den globalen Meeresspiegel, den Meereszustand, die Windgeschwindigkeit der Ozeane, die Geschwindigkeit und Richtung der geostrophischen Meeresströmungen und die Wärmespeicherung der Ozeane. Diese Messungen sind für die Modellierung der Ozeane und die Überwachung/Vorhersage des Anstiegs des Meeresspiegels von entscheidender Bedeutung. Darüber hinaus wird Sentinel-6 Messungen über große Flüsse und Seen zur Unterstützung von Wassermanagement-Anwendungen liefern.

Die Ergebnisse werden Regierungen und Institutionen in die Lage versetzen, einen wirksamen Schutz für Küstenregionen aufzubauen. Die Daten werden nicht nur für Katastrophenschutzorganisationen von unschätzbarem Wert sein, sondern auch für Behörden, die sich mit Stadtplanung, der Sicherung von Gebäuden oder der Inbetriebnahme von Deichen befassen.

Der globale Meeresspiegel steigt derzeit als Folge der globalen Erwärmung um durchschnittlich 3,3 Millimeter pro Jahr; dies könnte möglicherweise dramatische Folgen für Länder mit dicht besiedelten Küstengebieten haben.

Die Sentinel-6-Mission ist Teil des Copernicus-Programms für Umwelt der Europäischen Union. Diese Mission umfasst zwei Satelliten und wird unter der industriellen Führung von Airbus entwickelt. Obwohl es sich um eine europäische Mission handelt, ist Sentinel-6 ein echtes Beispiel für internationale Zusammenarbeit: Sie wurde gemeinsam von ESA, NASA, EUMETSAT und NOAA mit Unterstützung von CNES entwickelt.

Follow us



If you wish to update your preferences to Airbus Communications, media@airbus.com
If you no longer wish to receive communications from Airbus, media@airbus.com

Jeder Satellit trägt einen Radarhöhenmesser, der die Zeit misst, die die Radarimpulse benötigen, um zur Oberfläche und wieder zurück zum Satelliten zu gelangen. Kombiniert mit präzisen Satellitenstandortdaten, ergeben die Höhenmessungen die Höhe der Meeresoberfläche.

Das Instrumentenpaket der Satelliten umfasst auch ein fortschrittliches Mikrowellen-Radiometer, das die Wasserdampfmenge in der Atmosphäre erfasst, die die Geschwindigkeit der Radarimpulse des Höhenmessers beeinflusst.

Der Satellit wiegt etwa 1,5 Tonnen. Beginnend mit „Sentinel-6 Michael Freilich“ werden die Sentinel-6-Satelliten ab November 2020 weiterhin satellitengestützte Messungen der Ozeanoberflächen durchführen, eine Aufgabe, die bereits 1992 begann. Der zweite Sentinel-6-Satellit wird dann voraussichtlich im Jahr 2025 folgen.

Im Januar 2020 hat die ESA den Satelliten nach Michael H. Freilich umbenannt, der viele Jahre lang die Arbeit der NASA in der Geowissenschaft leitete. Trauriger weise ist Michael Freilich im August 2020 verstorben.



Über Airbus

Airbus ist ein weltweit führendes Unternehmen im Bereich Luft- und Raumfahrt sowie den dazugehörigen Dienstleistungen. Der Umsatz betrug € 70 Mrd. im Jahr 2019, die Anzahl der Mitarbeiter rund 135.000. Airbus bietet die umfangreichste Verkehrsflugzeugpalette. Das Unternehmen ist europäischer Marktführer bei Tank-, Kampf-, Transport- und Missionsflugzeugen und eines der größten Raumfahrtunternehmen der Welt. Die zivilen und militärischen Hubschrauber von Airbus zeichnen sich durch hohe Effizienz aus und sind weltweit gefragt.

Newsroom

Kontakte

Ralph HEINRICH

Airbus Defence and Space
+49 (0)171 30 49 751
ralph.heinrich@airbus.com

Mathias PIKELJ

Airbus Defence and Space
+49 (0) 162 29 49 666
mathias.pikelj@airbus.com

Follow us



If you wish to update your preferences to Airbus Communications, media@airbus.com
If you no longer wish to receive communications from Airbus, media@airbus.com